

Brich an, o schönes Morgenlicht

Johann Sebastian Bach

Brich an, o schönes Mor-gen-licht, und laß den Him-mel ta - gen!
Du Hir - ten - volk, er - schrek-ke nicht, weil dir die En - gel sa - gen:

Brich an, o schönes Morgen-licht, und laß den Himmel ta - gen!
Du Hir - ten - volk, er - schrekke nicht, weil dir die En - gel sa - gen:

8 Brich an, o schönes Mor-gen-licht, und laß den Himmel ta - gen!
Du Hir - tenvolk, er - schrek-ke nicht, weil dir die En - gel sa - gen:

Brich an, o schö - nes Mor-gen-licht, und laß den Him-mel ta - gen!
Du Hir - ten - volk, er - schrek-ke nicht, weil dir die En - gel sa - gen:

5 daß die - ses schwache Knäbe - lein soll un - ser Trost und Freu - de sein, da -
daß die - ses schwache Knä - be - lein soll un - ser Trost und Freude sein, da -
8 daß die - ses schwache Knä - be - lein soll un - ser Trost und Freu - de sein, da -
daß die - ses schwache Knä - be - lein soll un - ser Trost und Freu - de sein, da -

10 zu den Sa - tan zwin - gen und letzt - lich Frie - den brin - - gen.
zu den Sa - tan zwin - gen und letzt - lich Frieden brin - - gen.
8 zu den Sa - tan zwin - gen und letzt - lich Frieden brin - - gen.
zu den Sa - tan zwin - gen und letzt - lich Frieden brin - - gen.

Aus: Weihnachtsoratorium

Brich an, o schönes Morgenlicht (Johann Sebastian Bach)